

Konfliktmanagement im Arbeitsrecht

Professionelle Verfahrensstrategien und
nachhaltige Lösungen für die Praxis

28. Juni 2017 in Köln

Referenten



Stephanie Schwedhelm

Rechtsanwältin, Mediatorin, Köln
Administrative Direktorin, Senckenberg
Gesellschaft Frankfurt



Dr. Holger Thomas, MM

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Mediator, PUSCH WAHLIG LEGAL Anwälte
für Arbeitsrecht, Frankfurt

Themen

- ▶ **Gezielte Deeskalation arbeitsrechtlicher Konflikte**
- ▶ **Wirksame Alternativen zu traditionellen Konfliktlösungsverfahren**
- ▶ **Das passende Verfahrensdesign für typische Konfliktkonstellationen:**
 - **Gestörte Zusammenarbeit von Geschäftsleitung und Betriebsrat**
 - **Mobbing**
 - **Konflikte zwischen Vorgesetzten und Mitarbeitern**

Seminarziel

Arbeitsrechtler und Personalverantwortliche haben täglich mit Konflikten zu tun. Gemeinsam mit den Konfliktparteien zu entscheiden, welcher Konfliktlösungsweg den Streit nachhaltig löst, ohne dass die Beziehung der Parteien negativ beeinträchtigt wird, stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten. Nicht nur das Wissen über die möglichen Konfliktlösungsverfahren, sondern auch die sichere Beherrschung der Methoden gehören dabei zum Rüstzeug.

Der Verlag hat sich bei Konzeption des Seminars und der Auswahl der Referenten das langjährige fachliche Knowhow der *Centrale für Mediation* (www.centrale-fuer-mediation.de) zu Nutze gemacht. Die Referenten, ausgewiesene Experten des Arbeitsrechts sowie des außergerichtlichen Konfliktmanagements, erläutern anhand zahlreicher praktischer Beispiele und aus erster Hand, wie arbeitsrechtliche Konfliktkonstellationen mit unterschiedlichen Strategien optimal vorbereitet werden, um wirksame Lösungen zu erzielen.

Teilnehmerkreis

Rechtsanwälte, Fachanwälte für Arbeitsrecht, Fach- und Führungskräfte aus dem Bereich Personal und Recht, Unternehmensjuristen, Verbandsjuristen, Mediatoren

Programm

Typische Konfliktfelder

- ▶ Individual- und kollektivrechtliche Streitigkeiten, z.B. Kündigungsstreitigkeit, Mobbingvorwürfe, Tarifstreitigkeit, Auseinandersetzungen zwischen dem Betriebsrat und der Geschäftsleitung
- ▶ Eskalationsstufen eines Konflikts
- ▶ Regeln kooperativer Verhandlungsmethoden

Die Auswahl der „richtigen“ Methode

- ▶ Alternative Konfliktlösungsverfahren, wie Einigungsstellenverfahren, Mediation und Streitmoderation
- ▶ Grenzen der traditionellen einvernehmlichen Streitbeilegungsverfahren
- ▶ Das passende Verfahrensdesign für individual- und kollektivrechtliche Konflikte, z.B.
 - Zahlungsansprüche von Arbeitnehmern
 - Einführung neuer EDV-Systeme
 - Entgeltordnungen
 - Überwachungsmaßnahmen im Rahmen von Compliance-Systemen
- ▶ Freiwilligkeit der Verfahrenswahl vs. Direktionsrecht des Arbeitgebers
- ▶ Wirksamkeit arbeitsvertraglicher Mediationsklauseln? Formulierungshilfen
- ▶ Umgang mit einer Vielzahl von Konfliktparteien, z.B. Verhandlungen mit großen Arbeitnehmervertretungs-gremien

Optimale Vorbereitung und Begleitung der Streitbeilegungsverfahren

- ▶ Auswahl eines geeigneten Schlichters
- ▶ Rolle des Parteivertreters im Rahmen arbeitsrechtlicher Mediationsverfahren
- ▶ Erstellung von Unterlagen und Sicherung der Informationen
- ▶ Verhandeln mit Repräsentanten, wie Betriebsrats- oder Gewerkschaftsvertretern
- ▶ Taktik und Tipps zur erfolgreichen Verhandlungsführung

Schonung der menschlichen und wirtschaftlichen Beziehungen der Konfliktbeteiligten

- ▶ Wahrung der Vertraulichkeit, insbes. bei Verhandlungen mit betrieblichen Interessenvertretern, wie Personalrats- oder Betriebsratsmitgliedern
- ▶ Umgang der Konfliktparteien miteinander
- ▶ Ressourcensparendes Konfliktmanagement

Die Sicherung der Ergebnisse

- ▶ Ergebnisse rechts- und zukunftssicher gestalten
- ▶ Einbeziehung Dritter bei der Lösungsfindung
- ▶ Überprüfung der Einhaltung der Ergebnisse

Erweiterung des arbeitsrechtlichen Beratungsangebots

- ▶ Kosten-Nutzen-Verhältnis von arbeitsrechtlichen ADR-Verfahren
- ▶ Bedeutung im Mandatsportfolio
- ▶ Vergütungsfragen

Termin

[] 28. Juni 2017

9.30 – 17.00 Uhr

Hotel Mondial am Dom

Kurt-Hackenberg-Platz 1, 50667 Köln

Tel.: +49 221 2063-0

Seminar-Nr. 5900.17.2011.0

Teilnahmebescheinigung

Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung über 6 Zeitstunden zum Nachweis Ihrer Fortbildung gem. § 15 FAO.

Teilnahmegebühr

[] 450,- € Seminargebühr

[] 410,- € Mitglied der Centrale für Mediation

(zzgl. USt.) inkl. Arbeitsunterlagen, Pausengetränken, Mittagessen. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie die Anmeldebestätigung und eine Rechnung.

Jetzt Centrale-Mitglied werden und schon vergünstigt teilnehmen: www.centrale-fuer-mediation.de

AGB

Unsere vollständigen AGB finden Sie unter www.otto-schmidt.de/agb

Infotelefon

0221 93738-656 Frau Angelika Horwat

[] Ich abonniere Ihren kostenlosen Seminar-Newsletter via E-Mail.

Anmeldung ▶ Fax 0221 93738-969
seminare@otto-schmidt.de · www.otto-schmidt.de/seminare

Name/Vorname

Beruf/Position

Kanzlei/Firma

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift